

21. September 2020

Pressemitteilung

Acht weitere Hybrid-Busse in Betrieb genommen

Ausbau der Hybrid-Flotte bei der OVAG

Ab heute rollen auf den Straßen im Oberbergischen Kreis acht weitere Hybrid-Busse des Typs „MAN Lion's City Efficient Hybrid“. Aufgrund der aktuell langen Lieferzeiten bei den Herstellern wurden die jetzt in Betrieb genommenen Fahrzeuge schon im vergangenen Jahr bestellt. Bereits zum Jahreswechsel Ende 2019/Anfang 2020 wurden 15 Fahrzeuge dieses Typs bei OVAG und Tochterunternehmen VBL in Betrieb genommen. Damit war die OVAG das erste Unternehmen in Deutschland, das dieses neue Modell in größerer Stückzahl erhalten hat.

Weitere 15 Hybrid-Busse – vom Typ „Mercedes Benz EvoBus Citaro 2 Mild Hybrid“ – sind bereits bestellt und werden ab Frühjahr 2021 ausgeliefert.

So wird ab Sommer 2021 ein Drittel der eigenen Fahrzeugflotte von OVAG und Tochterunternehmen bzw. ein Fünftel aller im Oberbergischen Kreis eingesetzten Busse aus „Mild Hybrid“-Bussen bestehen und gegenüber den Vorgängergenerationen deutlich reduzierte Emissionen und Treibstoffverbräuche haben.

Der MAN Lion's City Efficient Hybrid

Die deutlichen Reduzierungen an Emissionen und Kraftstoffverbrauch werden insbesondere erreicht durch den Einsatz eines im Getriebe integrierten Elektromotors, der den Euro-6-Dieselmotor unterstützt, indem er beim Bremsen Energie erzeugt, diese in einen Zwischenspeicher (sog. Ultracaps) einleitet und beim Beschleunigen als unterstützendes Drehmoment wieder abgibt. Zusätzlich sorgt die serienmäßige Start-Stopp-Automatik für abgasfreie Stoppphasen.

Das intelligente Energiemanagement-System steuert den Betrieb von Dieselmotor und Start-Stopp-Automatik, kontrolliert den Ladezustand der Ultracaps und regelt den Antrieb der Nebenaggregate. Die Hauptkomponente ist ein robuster Elektromotor, der als Kurbelwellen-Starter-Generator dient, welcher die anfallende Energie in elektrische Energie umwandelt. Jeder Bremsvorgang führt dazu, dass vorhandene Bewegungs- und Rotationsenergie umgewandelt, gespeichert und für die Versorgung der Bordnetze sowie beim Anfahren genutzt wird. Damit werden der Kraftstoffverbrauch, der Schadstoffausstoß und die Geräuschemissionen deutlich reduziert.

Die Fahrgäste profitieren von der elektrischen Aufdach-Klimaanlage, die ebenfalls zu einer positiveren Energiebilanz beiträgt.

Weiterhin verfügen alle Fahrzeuge über moderne LED-Außen- und Innenbeleuchtung und über etablierte Standards wie eine Absenkanlage zum leichteren Einstieg für mobilitätseingeschränkte Personen und einem Monitor für Fahrgastinformationen. Mehr Platz für Kinderwagen und Rollstühle bieten zwei Mehrzweckflächen.



Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH

Erstmals Busse mit Abbiegeassistent

Die neu ausgelieferten acht Busse sind die ersten Busse der OVAG, die mit einem Abstandswarner, Spurhalte- und Abbiegeassistenten ausgestattet sind. Letzterer unterstützt bei Abbiegesituationen. Der Assistent warnt den Fahrer optisch und akustisch vor Fußgängern und Radfahrern an der rechten Fahrzeugseite, die sonst durch den toten Winkel zu spät erkannt werden könnten.

Über die OVAG

Die OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft ist das kommunale Busunternehmen des Oberbergischen Kreises. Eigentümer sind neben dem Kreis elf Städte und Gemeinden aus der Region. Die Verkehrsgesellschaft Bergisches Land (VBL) ist ein 100-%iges Tochterunternehmen der OVAG. Die OVAG betreibt mit insgesamt rund 185 eigenen und angemieteten Bussen über 50 Buslinien im Oberbergischen Kreis. Zur Unternehmensgruppe zählen über 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 16 Mio. Fahrgäste nutzen jährlich die Linien der OVAG. Weiterhin erbringt die OVAG für viele Kommunen im Kreis Schülerspezialverkehre. Die OVAG ist Partner im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS).

Kontaktdaten für Rückfragen

OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH
Kölner Str. 237
51645 Gummersbach
Tel. 02261 / 9260-0
info@ovaginfo.de
www.ovaginfo.de